GPRS Konfiguration Windows 98

Manuelle Bedienungsanleitung

Inhalt:

1	Modeminstallation	2
1.1	Installation allgemein (herkömmlicher Weg mit inf-Dateien)	2
2.1	Automatische Modeminstallation (mittels exe-Datei)	4
3.1	Installationshinweise für Endgeräte mit USB-Schnittstelle	4
2	Konfiguration DFÜ-Netzwerk	5
3	Zusatzkonfiguration für VPN Rechnungstrennerkunden	8

····**T**··Mobile·

1 Modeminstallation

Damit sie sich mit dem mobilen Endgerät ins Internet einwählen können, müssen sie ein geeignetes Modem installieren.

1.1 Installation allgemein (herkömmlicher Weg mit inf-Dateien)

Öffnen sie über Start-Einstellungen die Systemsteuerung.



Auf Modems doppelklicken.



In diesem Fenster mit den bereits verfügbaren Modems auf **Hinzufügen** klicken, um ein neues Modem einzurichten.

T--Mobile-



Diskette.

Abbrechen

<**∠u**rück Weiter>

Bei der Art des Modems wählen sie Andere aus.

Hardware-Assistenten nicht starten anklicken.

Modem wählen (keine automatische Erkennung) anklicken.

Über diese Dialogbox ist das notwendige Modem auszuwählen. Dazu auf die Schaltfläche Diskette klicken.





Geben sie nun den Pfad an, wo sich der gewünschte Modemtreiber befindet.

Hinweis:

Ein Modemtreiber für das jeweilige Endgerät kann als Datei auf einem Datenträger gespeichert inkludiert sein (Verpackungsinhalt prüfen), oder auf der jeweiligen Homepage bzw. Hotline downgeloaded bzw. angefordert werden.

Bestätigen sie mit OK. Wählen sie dann den Treiber des entsprechende Endgerätes aus der erscheinenden Liste aus. Weiter mit OK.



2.1 Automatische Modeminstallation (mittels exe-Datei)

Die entsprechende Datei liegt entweder dem Endgerät bei oder kann von der Homepage des Endgeräteherstellers downgeloadet werden.

Starten Sie das Modem Installationsprogramm und folgen Sie bitte den Anweisungen. Das Programm fügt das Endgeräte-Modem in die Liste der zur Verfügung stehenden Modems hinzu. (Systemsteuerung/Modems).

3.1 Installationshinweise für Endgeräte mit USB-Schnittstelle

Hängen Sie das Gerät mit dem USB-Datenkabel an die USB-Schnittstelle an und starten sie den Computer neu. Während des Startvorgangs wird ihr GPRS Gerät automatisch erkannt, die Treiber installiert und ein Modem der Modemauswahlliste hinzugefügt. Es kann allerdings in vereinzelten Fällen vokommen, dass Sie zuerst den USB-Treiber für ihr Betriebssystem installieren müssen.

···**T**··Mobile·

2 Konfiguration DFÜ-Netzwerk

Wie bei jeder Internet-Einwahlverbindung muß auch für eine GPRS-Verbindung eine DFÜ-Netzwerkverbindung eingerichtet werden. Dazu öffnen sie über Start – Programme - Zubehör – Kommunikation das DFÜ-Netzwerk Fenster. Dort klicken sie auf Neue Verbindung erstellen.

Neue Verhindung erstellen	X		
Geben Sie den <u>N</u> amen für den angewählten Compu [max GPRS] Wählen Sie ein <u>G</u> erät:	n	Hier geben sie den Na Bei Gerät wählen sie d Mit Weiter bestätigen.	men der Verbindung ein, z.B. T-Mobile GPRS . as zuvor installierte Modem aus.
Neue Verbindung erstellen Geben Sie die Rufnummer für den Computer ein, mi eine Verbindung hergestellt werden solt: Drtsvorwaht Bufnummer: Image: State	x t dem ▼	Bei Rufnummer geben <u>Endgerät</u> Ericsson Motorola Nokia Siemens	sie folgendes ein: <u>Rufnummer</u> *99***3# *99***2# *99# *99***1#
< <u>Z</u> urück <u>W</u> eiter> Abbre	chen	Mit Weiter bestätigen.	
Neue Verbindung erstellen Fine neue DFÜ-Netzwerk-Verbindung mit dem folg Namen wurde erstellt: Die Verbindung erstellen Die Verbindung mit dem folg Namen wurde erstellt: Die Verbindung erstellen Die Verbindung mit dem folg Namen wurde erstellt: Die Verbindung erstellen Micken Sie auf "Fertig stellen", um sie im Ordner DFÜ-Netzwerk" zu speicherun. Doppelklicken Sie Herstellen der Verbindung später bearbeiten möcht klicken Sie darauf, und klicken Sie im Menü "Date den Befehl "Eigenschaften".	zum ten, a'' auf	Durch Klicken auf Feri	igstellen wird die Verbindung erstellt.
Image: Control of Contro	chen	Bei Rufnummer geben <u>Endgerät</u> Ericsson Motorola Nokia Siemens Mit Weiter bestätigen. Durch Klicken auf Fer	sie folgendes ein: <u>Rufnummer</u> *99***3# *99# *99# *99***1#

Nun müssen noch einige Einstellungen bei der DFÜ-Verbindung eingetragen werden. Dazu öffnen sie über **Start-Programme-Zubehör-Kommunikation** das Fenster **DFÜ-Netzwerk**. Mit mit der **rechten Maustaste** auf die erstellte DFÜ-Verbindung klicken und **Eigenschaften** wählen.

max.GPRS	? ×
Allgemein Servertypen Skript Multilink	
ax.GPRS	
Rufnummer:	
Ortsvorwahl: <u>Bufnummer:</u>	
071891 👻 -	
Landesvorwahl:	
Österreich (43)	
Ortsvorwahl und Wählparameter verwenden	
GPRS-Modem 💌	
Konfigurieren	
OK Abbred	hen

In diesem Fenster deaktivieren sie **Ortsvorwahl und Wahlparameter** verwenden. Weiters klicken sie **Konfigurieren** an.

Eigenschaften von Motorola Serial GPRS 56K	<u> ? X</u>					
Allgemein Einstellungen						
Motorola Serial GPRS 56K						
Anschluss: COM-Anschluss (COM1)						
leise laut						
Maximale Geschwindigkeit						
57600 💌						
L Nur mit dieser Greschwindigkeit verb	binden					
OK	Abbrechen					

Eigenschaften von GPRS Phone ? × Allgemein Einstellungen Optionen Verbindungseinstellungen Datenbits: 8 -Parität: Keine T Stoppbits: 1 • Rufeinstellungen ☑ ⊻or dem Wählen auf Freizeichen warten 🗖 🔟 ahlvorgang abbrechen nach Sekunden Irennen nach Leerlauf von Minuten Г <u>E</u>rweitert. Anschlusseinstellungen... Abbrechen ΟK

Bei Maximale Geschwindigkeit stellen sie 57600 ein.

Weiter auf die Registrierkarte Einstellungen.





Hier tragen sie bei Weitere Einstellungen folgendes ein:

Endgerät
Ericsson
Motorola
Nokia
Siemens

Init String +cgdcont=3,"IP", "gprsinternet" +cgdcont=2,"IP", "gprsinternet" +cgdcont=1,"IP", "gprsinternet" +cgdcont=1,"IP", "gprsinternet"

Mit zweimal **OK** bestätigen. Weiter klicken sie auf die Registrierkarte **Servertypen**.

Hier müssen alle Felder deaktiviert sein. Lediglich **TCP/IP** ist angeklickt. Weiter klicken sie auf **TCP/IP-Einstellungen**.

IP- <u>A</u> dresse;	0	•	0	•	0		0]
Vom S <u>e</u> rver zugev	viesen	∍N	ame	ense	serv	era	dress	en
Na <u>m</u> ensserveradr	essen f	est	lege	n	ŝ			
Erster <u>D</u> NS:	0		0	•	0		0	
Zweiter D <u>N</u> S:	0		0		0		0]
Erster <u>W</u> INS:	0		0		0		0]
Zweiter WINS:	0	•	8		0		0]

Hier werden folgende Einstellungen aktivert: Vom Server zugewiesene IP-Adresse Vom Server zugewiesene Namensserveradressen Standard-Gateway im Remote-Netzwerk verwenden

IP-Header-Komprimierung wird deaktiviert.

Weiter mit OK, nochmals OK.

Nun können Sie durch Doppelklicken der erstellten Verbindung eine GPRS-Session starten.

3 Zusatzkonfiguration für VPN Rechnungstrennerkunden

Um die Vorteile der Option Rechnungstrennung auch mit T-Mobile GPRS nutzen zu können ist es - abhängig vom verwendeten Endgerät - notwendig ein zweites Modem mit einer zweiten DFÜ-Verbindung zu erstellen.

Nach der Einrichtung der ersten DFÜ-Verbindung steht Ihnen bereits der Privatzugang zur Verfügung. Um den geschäftlichen Zugang einzurichten, führen Sie bitte die Schritte 1 und 2 nocheinmal durch. Um anschließend die zwei DFÜ Verbindungen unterscheiden zu können, ist es am besten wenn man den Namen der neuen DFÜ Verbindung als

T-Mobile GPRS business kennzeichnet (siehe Seite 5, Eingabe des Namens der DFÜ Verbindung).

Bei der zweiten Einrichtung ändern sich die einzugebenen Parameter in der Modemkonfiguration (siehe Seite 7). An Stelle der angegebenen Werte geben Sie bitte die folgenden Daten ein:

Endgerät	Init-String
Ericsson	+cgdcont=3,"IP","business.gprsinternet"
Motorola	+cgdcont=2,"IP","business.gprsinternet"
Nokia	+cgdcont=1,"IP","business.gprsinternet"
Siemens	+cgdcont=1,"IP","business.gprsinternet"

Jetzt können Sie durch Auswahl der entsprechenden DFÜ Verbindung zwischen der geschäftlichen und privaten Nutzung wählen.